

Hypothek.-Anleihe: M. 1 000 000 in 4% Prior.-Oblig. von 1895, rückzahlbar zu 102%, Stücke Lit. A à M. 1000, Lit. B à M. 500. Zs. 30./6., 31./12. Tilg. ab 1896 in 41 J. durch jährl. Ausl. im März auf 30./6.; kann beliebig verstärkt werden oder mit 3monat. Frist auf 31./12. gekündigt werden. Als Sicherheit dient eine Hypoth. zur ersten Stelle auf das Fabrik-etabliß. zu Linden, do. Sophienau zu Schwarzenbrunn, auf den gesamten, das Blaufarbenwerk Marienberg bildenden Grundbesitz in den Gemarkungen Lautern u. Reichenbach i. H. (insges. taxiert zu M. 1 706 310.60) zu gunsten des Bankhauses Bass & Herz. Zahlst.: Gesellschaftskasse; Frankf. a. M.: Bass & Herz; Nürnberg: Dresdner Bank, Anton Kohn; München: Deutsche Bank. Am 30./6. 1909 noch in Umlauf M. 774 500. Kurs Ende 1896—1909: 101.80, 102, 101.70, 100, 97, 97.50, 101, 101, 101, 102, 100, 100.20, 99, 100%. Notiert in Frankf. a. M. — Die 4½% Anleihe von 1890 (M. 2 000 000) ist 1905 ganz getilgt.

Hypotheken: M. 100 000 auf Geschäftshaus in Cöln.

Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni. **Gen.-Vers.:** Spät. Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., etwaige ausserord. Abschreib. und Rücklagen, vom verbleib. Betrag bis 4% Div. an die Aktionäre, vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R., vom Überrest weitere Div. an die Aktionäre bis 6%; verbleibt hiernach noch ein Überschuss, so erhalten 2% die Genussscheine und die anderen 7% stehen zur Verf. der G.-V., welche insbesondere auch nach § 10 die volle oder teilweise Verwend. zur Einlös. v. Genussscheinen oder die volle oder teilw. Zurückstellung zu solchem Zweck beschliessen kann. Sollte die Verwendung zur Zahlung einer weiteren Div. beschlossen werden, so partizipieren die Genussscheine an der zur Verteilung kommenden Summe derart, dass die Genussscheine mit je M. 1000 in Rechnung kommen.

Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Immobil. 3 667 052, Haus in Cöln 170 820, Masch., Apparate, Utensil. 1 266 329, Handl.-Mobil. 1, Pferde u. Wagen 1, Waren 901 119, Wertp. 338 410, Wechsel 77 977, Kassa 16 198, Beteil. bei anderen Unternehm. 987 794, Debit. 1 019 072. — Passiva: A.-K. 5 500 000, Prior.-Anleihe 774 500, Hypotheken 100 000, R.-F. 377 553 (Rüchl. 30 953), Spez.-R.-F. 92 820, R.-F. f. Selbstversich. 100 000, Unterst.-F. 50 000, unerhob. Div. 400, Arb.-Spar-Guth. 3524, Kredit. 801 039, Div. 550 000, Tant. an A.-R. 36 813, Vortrag 58 124. Sa. M. 8 444 775.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 268 286, Gewinn 675 891. — Kredit: Vortrag 56 804, Bruttogewinn 887 374. Sa. M. 944 178.

Kurs Ende 1898—1909: 86.50, 84, 79, 72, 82, 101.50, 120.40, 141, 155.50, 151.50, 139, 155%. Eingef. im Jan. 1898. Notiert in Frankf. a. M.

Dividenden 1890/91—1908/09: 6½, 0, 0, 2, 4, 5½, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 6, 7, 8, 10, 10, 10%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Direktion: Komm.-Rat Carl Leverkus, Leverkus; Dr. J. von Hoermann, Hannover; Carl Jul. Leverkus, Cöln; Chem. Alfr. Leverkus, Leverkus; Dr. Arthur Russmann, Schweinfurt; Arth. Leverkus, Cöln.

Prokuristen: W. Fergg, K. Beckh, Wilh. Rolshoven, Gust. Büscher.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Komm.-Rat Johs. Zeltner-Dietz, Nürnberg; Stellv. Otto Leverkus, Wiesbaden; Geh. Justizrat Dr. Karl Hamburger, Frankf. a. M.; Joh. Zeltner-Körner, Nürnberg.

Zahlstellen: Cöln: Eigene Kasse; Frankf. a. M.: Bass & Herz; München: Deutsche Bank; Nürnberg: Kgl. Hauptbank; Cöln: Deichmann & Co.*

August Wegelin Akt.-Ges.

für Russfabrikation und chemische Industrie in Cöln.

Gegründet: 11./6. 1907 mit Wirkung ab 1./7. 1907; eingetr. 12./7. 1907. Statutänd. 6./9. 1907 u. 24./8. 1908. Sitz der Ges. bis 24./8. 1908 in Kalscheuren. Gründer: Witwe August Wegelin, Elise geb. Schürfeld, Carl Wegelin, Gottfr. Wegelin, Cöln-Lindenthal; Aug. Wegelin, Hannover; Anton Bensberg, Cöln. Witwe August Wegelin, Elise geb. Schürfeld in Cöln-Lindenthal machte auf das A.-K. folgende Einlagen: a) an Immobil. die im Grundbuch von Rondorf eingetr. Grundstücke nebst Gebäulichkeiten u. zwar die Grundstücke zum Preise von M. 78 576, die Gebäude zu M. 528 289; b) unbewegl. Masch. M. 44 000; c) bewegl. Masch., Apparate u. Werkzeuge M. 209 500; d) Möbel u. Laboratoriumsgegenstände M. 3230; e) Pferde M. 7450. Der Gesamtwert der vorstehend a—e aufgeführten Vermögensgegenstände beträgt hiernach M. 871 046. In Anrechnung hierauf erhielt die Einbringerin 850 als vollbezahlt geltende Aktien zum Nennwert von M. 850 000. Die Verbindlichkeiten der bisherigen Firma August Wegelin zu Kalscheuren sind nicht mit übernommen worden.

Zweck: Herstellung von Russ- u. Teerprodukten in eigenen u. fremden Fabriken insbesondere Übernahme u. Weiterführung der bisher von der Firma August Wegelin zu Kalscheuren betrieb. Russfabriken. Die Ausdehn. des Fabrikat.-Betriebes auf chem. Erzeugnisse anderer Art, die Beteilig. an anderen Unternehmungen ähnl. Gegenstandes u. die Errichtung von Zweigniederlass. ist gestattet, jedoch an die Genehm. des A.-R. gebunden.

Kapital: M. 1 300 000 in 1300 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 6./9. 1907 um M. 300 000 zu pari. Diese neuen Aktien sind von der Firma Kölner Russ-Fabriken Akt.-Ges. zu Porz übernommen, welche dafür ihre Fabrik zu Porz, die Grundstücke lasten- u. hypotheckenfrei mit Wohn- u. Fabrikgebäuden zum Werte von M. 359 475,